

## Erweiterung der Kläranlage der Stadt Niebüll

um 30.000 EW auf 60.000 EW

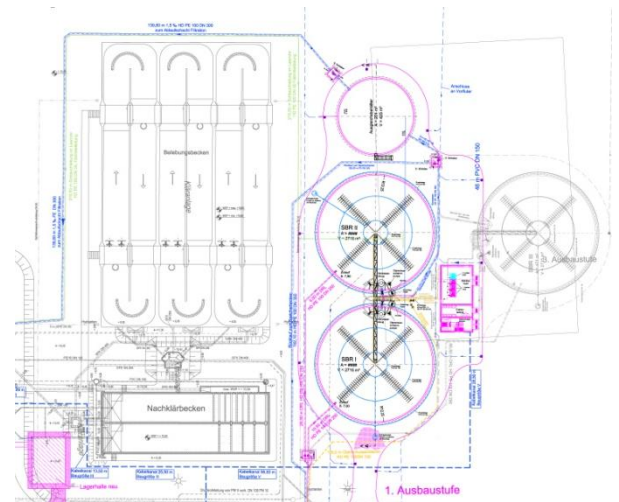


**INGENIEURBÜRO  
IVERS GMBH**  
Dipl.-Ing. Reimer Ivers  
Beratender Ingenieur VBI  
Süderstraße 132  
25813 Husum

Tel.: 04841 / 8937-0  
Fax: 04841 / 8937-26  
Home: [www.ib-ivers.de](http://www.ib-ivers.de)

### Technische Daten:

- 2 SBR-Behälter ø 24,50 m, je 2.715 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen
- 1 Ausgleichsbehälter ø 16 m, mit 425 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen
- 1 Trübwasserbehälter ø 12 m, mit 300 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen
- Umwandlung des Ex-Schutz-Bereiches der vorh. Vorreinigung
- Bau einer Gebläsehalle mit Notstrom-aggregat
- Sanierung von Altgebäudeteilen
- Maschinentechnische Ausrüstung der SBR-Behälter / Ausgleichsbehälter / Trübwasserbehälter
- Maschinentechnische Ausrüstung für den vorh. Schlammeindicker
- Elektrotechnische Ausrüstung der Anlagenerweiterung
- Sanierung der vorh. Elektro-technischen Ausrüstung



Lageplanauszug

Die Kläranlage der Stadt Niebüll hat eine Ausbaugröße von 30.000 EW. Seit der Erweiterung im Jahre 1994 wurden neben den Erschließungsgebieten im Bereich der Stadt Niebüll auch zwei Nachbarorte angeschlossen. Durch diese erheblichen Siedlungserweiterungen sowie durch die gestiegenen Einleitungen von Gewerbebetrieben sind zum Teil erhebliche Spitzenbelastungen hinsichtlich der Schmutzfracht und der hydraulischen Belastung entstanden, so dass die Einhaltung der Ablaufgrenzwerte nicht mehr sicher gegeben ist.

Aus diesem Grund wurde 2011 die Erweiterungsplanung der Kläranlage von 30.000 EW auf 60.000 EW von der Stadt Niebüll beauftragt. Die Leistungsphasen 1 - 4 wurden im Jahr 2011 abgeschlossen.

Im Juni 2012 wurde mit den Bauarbeiten des 1. Bauabschnittes begonnen. Im ersten Bauabschnitt erfolgt die Erweiterung um 20.000 EW. Die Inbetriebnahme des 1. BA ist für Juni 2013 vorgesehen.



3-straßige Belebungsanlage